

LANDESHAUPTSTADT WIESBADEN Ortsverwaltung WI-Delkenheim/ WI-Nordenstadt				
31. JULI 2019				
1013	01	02	03	1016
LOV	b. Rü.	zdA.	OBR	

31.07.19

Kopie an	Datum	Uhr
Ortsvorsteher		
Stv. Vors. OBR		
Fraktionspräsident		
OBR-Mitglieder		



Ortsbeirat des  
Ortsbezirkes Wiesbaden-Nordenstadt  
über 101600

Der Magistrat  
Dezernat für Finanzen, Schule  
und Kultur  
Stadtrat Axel Imholz

26. Juli 2019

**Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Nordenstadt am 26.06.2019;  
Beschluss Nr. 0040 - Sachstandsbericht Erweiterung Grundschule (FW)**

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Pfeifer,  
sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrem Beschluss bitten Sie um einen Sachstandsbericht zur Erweiterung der Grundschule Nordenstadt. Gerne beantworte ich Ihre Fragen schriftlich. Sollte darüber hinaus Bedarf an weiteren Informationen bestehen, bitte ich um eine entsprechende Einladung zur Sitzung am 11.09.2019.

Es trifft zu, dass die ursprüngliche Kostenkalkulation nicht mehr aktuell ist und Mehrkosten entstehen. Für die Kostenberechnung wurden Erfahrungswerte eines vergleichbaren Projektes herangezogen. Berechnungen erfolgen immer mit einem Preisrisiko und orientieren sich an alten Ausschreibungsergebnissen und aktuellen Tabellen zum Baukostenindex. Die durch das Revisionsamt durchgeführte Plausibilitätsprüfung erachtete die kalkulierten Preise als plausibel, so dass auf der Basis dieser Zahlen die Ausführung der Maßnahme von den Gremien beschlossen wurde.

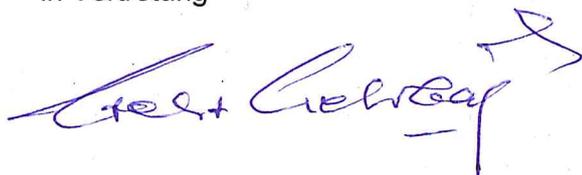
Aufgrund von Vergabevorschriften werden verbindliche Angebote erst mit den Ausschreibungen eingeholt. Das einzige abgegebene Angebot im Rahmen der Ausschreibung war unerwartet höher als kalkuliert. Begründet war dies darin, dass die Firma für die Angebotsabgabe die tatsächliche vor-Ort Situation berücksichtigte. Der Aufwand für den Transport wird größer als üblich. Aufgrund der Kurvenführung in der Einfahrt zur Schule vom Hessenring aus müssen kleinere Module eingesetzt werden, es werden somit mehr Transporter notwendig und der Montageaufwand vor Ort steigt. Außerdem sind die Baupreise gestiegen (bis zu 15 %). Um das Projekt nicht zu gefährden und da die Mehrkosten bei 12,8 % zur Kostenberechnung liegen, wurde entschieden, die Maßnahme wie geplant durchzuführen und das Budget im Rahmen des Kassenwirksamkeitsprinzips bereitzustellen. Die Gesamtkosten liegen nun bei 4,4 Mio. Euro.

Der erwartete Druck aus dem Entwicklungsgebiet Hainweg zur Schaffung neuer Klassenräume zum Schuljahresbeginn 2020/2021 ist wegen der tatsächlichen Bauzeit nicht

eingetreten. Deshalb hat sich auch der ursprüngliche Zeitplan verändert. In den aktuellen Sommerferien werden die Arbeiten im Schulgebäude durchgeführt und das Fundament im Außenbereich errichtet. Die Modulanlieferung erfolgt in den Herbstferien. Der Innenausbau ist in Abstimmung mit der Schulleitung und Betreuung zum zweiten Schulhalbjahr vorgesehen.

Weiterhin wird Ende des Jahres der Neubau der Turnhalle starten, die Ende 2020 in Betrieb genommen werden soll.

Mit freundlichen Grüßen  
in Vertretung



Helmut Nehrbaß  
Stadtrat